



Impuls

Wer ist dein „Einer“ in 2023?

Jesus steht am See Genesareth. Eine große Menschenmenge drängte sich um ihn und wollte Gottes Wort hören. Jesus predigt. Doch dann tut Jesus das unerwartete. Anstatt sich weiter um die Menge zu kümmern heißt es in Lukas 5,4: **Als er aufgehört hatte zu reden, wandte er sich an Simon.**

Für Jesus ist klar, Simon ist mein Mann. Die Menschenmenge wollte Jesus hören. Aber Simon sollte ihn hören. Jesus greift bewusst aus der Menge einen einzelnen Menschen heraus. In ihn möchte er investieren. Jesus war ganz Mensch wie wir. Er war in seinem irdischen Leben sehr begrenzt in seinen Ressourcen, seiner Zeit und seiner örtlichen Lage. Wie ist er mit dieser Begrenzung umgegangen? Jesus hat ganz bewusst in eine kleine Gruppe investiert. Er hat die Jünger ausgewählt und in sie investiert. Ja, er hat auch gelegentlich vor einer großen Menschenmenge gepredigt. Aber im Fokus standen wenige: die Zwölf und im Besonderen die „Drei“ (Petrus, Johannes, Jakobus).

Jesus konzentrierte sich absichtlich auf wenige Leute, die aber dann später in Treue seine Bewegung weiterführen konnten.

Das kann uns ermutigen in 2023 uns ganz bewusst Jesus zum Vorbild zu nehmen. Wer sind die eins, drei oder fünf Personen in deinem Umfeld, die Jesus noch nicht kennen und die Gott dir aufs Herz legt? Du musst mit deinem Leben nicht die Masse erreichen. Mit einem anfangen genügt. Wer ist der „Simon“ in deinem Leben?

Wer ist der „Eine“ den Gott dir aufs Herz legt, der Jesus noch nicht kennt?

Fang an, ganz bewusst regelmäßig mit diesen einzelnen Menschen Zeit zu verbringen. Teile dein Leben mit ihnen. Und fange an, täglich für sie zu beten.

Auch die frühe Kirche führte die Strategie von Jesus erfolgreich fort. Der Historiker Michael Green sagt, dass der große Anteil der Evangelisation in der frühen Kirche nicht von Hauptamtlichen oder vollzeitlichen Evangelisten durchgeführt wurde, sondern von gewöhnlichen Christen, die ihren Glauben glaubwürdig in ihrer Umgebung vorlebten. Menschen wurden auf das Evangelium aufmerksam, weil jemand, den sie gut kannten, mit dem sie zusammenarbeiteten und den sie vielleicht liebten, mit ihnen darüber sprach.

Willst du das auch erleben? Bist du dabei?

Wer ist dein „Einer“ oder deine „Eine“ in 2023?



Euer Michael Münzmaier

Infos aus dem Gemeindeleitungskreis

Was uns für 2023 wichtig ist...

Wenn du am Jahresende zurückblickst, wie hat sich dein Glaube im letzten Jahr oder in den letzten Jahren entwickelt? Bist du Gott begegnet? Ist deine Beziehung stärker geworden? Ist die Liebe zu Gott gewachsen?

Als Gemeindeleitungskreis beschäftigen wir uns seit Sommer mit der Frage des geistlichen Wachstums. Zum einen wollen wir selbst wachsen, im persönlichen, aber auch in den Aufgaben, die uns die Gemeinde gegeben hat. Zum anderen fragen wir uns, was wir dazu tun können, damit der Glaube unter den Menschen in unserer Gemeinde, die schon mit Jesus unterwegs sind, tiefer und fester wird. Wir sind überzeugt, dass geistliches Wachstum keine „Möglichkeit“ im Christsein ist, die ich wahrnehme oder auch nicht, sondern, dass es Gottes Wille für uns ist. Die Bibel spricht hier von dem Wort „Heiligung“. Und vielleicht ist es gerade jetzt dran, wenn wir merken, dass manches, was um uns passiert an den Grundfesten unseres Glaubens zu rütteln versucht, dass wir näher zu Gott hinwachsen, jeder einzelne und damit wir als Gemeinde. Darum liegt im kommenden Jahr, unter dem Überthema „Glauben . Leben . Teilen“ ein Fokus auf geistlichem Wachstum. Es wird verschiedene Angebote geben (Gebetspatenschaften, Projekt-Hauskreise, Zweierschaften etc.), die dich einladen, deinen eigenen Glauben und den von anderen herauszufordern, zu stärken oder vielleicht auch wiederzubeleben.

Am Ende liegt es an dir, ob du dich einlässt oder nicht. Die Verantwortung für Dein geistliches Leben liegt bei dir. Lass dich einladen, dass wir zusammen in 2023 Schritte gehen. Weitere Infos und konkrete Einladungen folgen – sei gespannt!

Benjamin Böttinger
aus dem Gemeindeleitungskreis



Mitarbeiter gesucht:

Die **Kinderbetreuung** ist ein wichtiger Bestandteil des Gottesdienstes.

Zum einen erleben die Kinder ab 3 Jahren Gemeinschaft, hören Gottes Wort und zum anderen geht es den Eltern im Gottesdienst ebenso. Allerdings lebt die Kinderbetreuung von den Menschen, die mitmachen. Und wie wäre es mit dir? Hast du Lust, für Kinder und Eltern zum Segen zu werden?

Der Aufwand ist überschaubar und die Mitarbeiter in den Teams toll 👍 Überleg es dir und melde dich einfach bei mir. Gerne kann man auch mal reinschnuppern. Und für alle Eltern, Opas, Omas... Meine Kinder finden es toll mit Papa was vorzubereiten und mitzumachen, deine bestimmt auch 😊 (Ansprechpartner Thomas Fleckenstein, fleckiy@aol.com).

Auch der **Krabbelkreis Flohkiste** sucht händeringend wieder Mitarbeiterinnen, da einige der bisherigen Teammitglieder weggefallen sind. Gerne Mamas, die ältere Kinder haben, oder auch Seniorinnen. Derzeit kommen zu uns ca 20 Mamas mit ihren Kindern. (Ansprechpartnerin Eva Müller, fr-muller@gmx.de).

Zuletzt suchen wir einen Verantwortlichen für den **Schaukasten** neben dem Haupteingang. Wer gerne dieses Aushängeschild der Gemeinde regelmäßig mit aktuellen Plakaten oder auch mal einer schönen Dekoration schmücken mag, darf sich gerne bei Elly Hitzler oder Manuel Müller melden (elly.hitzler@googlemail.com man_mueller@gmx.de).

Projekt-Hauskreise im Frühjahr 2023

Der Gemeindeleitungskreis hat als ein Ziel für 2023 festgesetzt: "Wir wollen unsere Besucher dazu ausrüsten, dass sie spürbar und eigenverantwortlich neue Glaubensschritte gehen." Zur Erreichung des Ziels sind zeitlich befristete Kleingruppen ideal. Darum planen wir in den 5 Wochen vor Ostern (27.02-02.04) eine besondere Kleingruppen-Aktion in der Gemeinde. In diesem Zeitraum möchten wir verschiedene Kleingruppen/Kursformate anbieten, die bewusst zeitlich begrenzt sind. Mit unterschiedlichen spannenden Themen und gerne in neuer Konstellation der Besucher. Die bestehenden Hauskreise können selbst festlegen, ob sie in der Zeit pausieren und sich der Aktion anschließen oder ob sie parallel ihren Hauskreis weiter anbieten.

Doch für diese Aktion brauchen wir Mitarbeiter, die für einen überschaubaren Zeitraum ein Thema vorbereiten, dass ihnen selbst am Herzen liegt, für das sie brennen oder womit sie sich und andere im Glauben herausfordern wollen.

Deshalb die Bitte an dich, darüber nachzudenken, ob du dir eine Mitarbeit vorstellen kannst? Es soll in dem Zeitraum 4-5 Einheiten für Leute geben, die schon fester im Glauben stehen.

Möglich wäre zum Beispiel ein Kurs zu einem spannenden biblischen Thema, - zum Thema Ehe, Fasten, Einheiten zu einem biblischen Buch oder aber man liest gemeinsam ein inspirierendes geistliches Buch und tauscht sich darüber aus. Ihr könnt in der Ausgestaltung ganz kreativ sein. Einfach das, was euch auf dem Herzen liegt. Ziel ist es bis Ende des Jahres zu wissen, wer sich vorstellen kann einen Kurs zu leiten. Entsprechend würden wir uns freuen, wenn ihr uns bis dahin Rückmeldung gebt, ob ihr grundsätzlich so einen Projekthauskreis (mit-)leiten würdet und ob euch Themen auf dem Herzen liegen. Bei Rückfragen könnt ihr euch auch jederzeit bei uns melden.

Wir möchten alle Gemeindebesucher ermutigen, besonders auch diejenigen, die noch nicht in einem Hauskreis bzw. neu in der Gemeinde sind, sich diesen Zeitraum schon jetzt vorzumerken und fest einzuplanen. Nähere Infos folgen dann rechtzeitig. Wir freuen uns auf spannende Themen und viele Projekt-Hauskreise!

Im Namen der Gemeindeleitung mit lieben Grüßen
Michael Münzmaier (0170-3517044)
Manuel Müller (0176-24091221)

Hauskreise unter den jungen Erwachsenen

Wir freuen uns total, dass sich unter den jungen Erwachsenen drei (!) neue Hauskreise gegründet haben.

Auch einige Personen die erst seit Kurzem in die Gemeinde kommen sind dabei.

Die meisten sind im Alter von 25+, um die 20 Personen sind dabei.

Die Kreise werden geleitet von Marc und Lea Jetter, Hanna Hergt und Judith Schuler.

Wer Interesse hat auch bei einem Hauskreis dabei zu sein darf sich gerne melden.

Betet mit für die jungen Leute, dass die Gruppen gut zusammenfinden und sie geistlich wachsen und reifen.

Michael Münzmaier

Aktuelles

PUR-Gottesdienste

Aufgrund der positiven Resonanz soll das Gottesdienstformat „PUR“, das bisher zweimal stattgefunden hat, weitergeführt werden. Wer hier weiterdenken und/ oder sich in der Organisation einbringen will, ist herzlich eingeladen, am Donnerstag den 12.01. um 20 Uhr im Gruppenraum zu einem Planungs- und Ideentreffen für die nächsten PUR-Gottesdienste (März und Mai 2023).

Bei Fragen kommt gerne auf Theo Jetter oder Benjamin Böttinger zu.

Kinderbibelwoche 2023

Endlich ist es wieder soweit...!

Vom 03.-06.04.2023 findet wieder eine Kinderbibelwoche in unserem Gemeindehaus statt.

An den vier Nachmittagen wollen wir das Leben von Daniel betrachten und hören, wie seine Geschichte mit Gott auch Einfluss auf unser Leben haben kann.

Florian Stark vom Bibellesebund wird unser Referent für diese Tage sein.

Wir freuen uns über Mitarbeit und Unterstützung jeglicher Art.

Falls Du gerne mitarbeiten möchtest, melde Dich gerne bei Tabea und Marc Friede (Tel:0731-9402929) oder finde dich bei unserem ersten Mitarbeitertreffen am Mittwoch, den 01.02.2023 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus ein.

Es erwartet Dich eine spannende Woche mit viel Gemeinschaft, Spaß und Action, welche Du Dir auf keinen Fall entgehen lassen solltest.

Baby Catering- Anderen etwas Gutes tun:

Wir wollen Familien aus dem Krabbelkreis und der Gemeinde in der Zeit nach der Geburt eines Babys ein paar Tage praktisch unterstützen und sie mit einem Mittagessen versorgen.

Desiree bespricht mit den Familien die Details (an welchen Tagen gekocht werden soll, Essenswünsche, Unverträglichkeiten etc.). Danach trägt man sich in einer WhatsApp Gruppe bei dem Tag ein, an dem man das Kochen übernehmen möchte.

Passt es dir in der angegebenen Zeit auch mal nicht rein zu kochen oder wohnt die Familie zu weit weg? Kein Problem. Je mehr Leute mitmachen, desto seltener ist man dran.

Du hast Interesse? Melde dich gerne bei Desiree (0176-45724594).

Keine Evangelisation in Büha vom 2. – 6. Januar

Dafür am 22. – 25. Februar 4 abwechslungsreiche, evangelistische Abende (Change) – wie immer in der Auhalle in Berghülen. Die Winterfreizeit findet wie gewohnt statt.

Termin zum Vormerken:

Allianzgebetswoche 15.01. – 20.01.2023

Weihnachten auf der Spur

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Pfuhl lädt ab 1. Advent bis zum 6. Januar zu einem Weihnachtsweg in Pfuhl ein. Auf dem frei begehbaren Weg für Kinder und Erwachsene gibt es 6 Szenen aus der Weihnachtsgeschichte in Schaufenstern zu bestaunen. Der ausgeschilderte Weihnachtsweg beginnt in der Hauptstraße 1 und endet in der Griesmayerstraße.



Martina Rupp

Hällöchen und frohe Weihnachten zusammen von eurer Jugend

Wir von der Jugend freuen uns sehr euch ein kleines Update geben zu dürfen. Dieses Jahr war, wie wahrscheinlich jedes davor auch, auf seine eigene Art und Weise herausfordernd. Aber wir sind dankbar für all das, was Gott dieses Jahr geschenkt hat. Als neues Leitungsteam mit Alex, Tim, Jonas und mir, Jonathan, haben wir einen guten Start gehabt und durften neue Ideen denken, neue Aktionen starten und bereits Vorhandenes weiterführen. Neu ist, dass wir uns jeden Sonntag vor dem Gottesdienst zum Frühstück treffen und dort die Gemeinschaft genießen. Außerdem startet bald ein Gebetspatenschaftsprogramm bei dem wir den Austausch zwischen älteren Geschwistern unserer Gemeinde mit unseren jugendlichen Schäfchen verbessern wollen. Wir dürfen dazu zurückblicken auf 2 erfolgreiche WoGeLe's mit viel Spaß, gutem Austausch, herrlichem Essen und dem Thema „Meine Identität in Jesus“. Fröhlich darf ich weiter berichten, dass das Living Room nun seit bereits 1 ½ Jahren besteht und viele junge wie jung gebliebene Menschen immer wieder begeistert. Am Freitag treffen wir uns wie gewohnt um 20 Uhr unten im Gemeindehaus und haben dort Zeit zum Austausch, Nachfragen, Zweifeln und immer mehr in der Beziehung mit Jesus und zueinander zu wachsen. Natürlich sind noch viele weitere Aktionen gelaufen im letzten Jahr wie Wanderungen, Sommerfest, das ProCamp mit großer Pfuher Beteiligung und noch einiges mehr, aber das würde nun den Rahmen doch überziehen. Auch auf das kommende Jahr freuen wir uns und sind schon eifrig in der Planung für Themen, Aktionen und Einsätze. Falls ihr uns unterstützen wollt, dann betet gerne für uns Jugendliche, weil wir in der heutigen Zeit mit so unglaublich vielen Einflüssen zu kämpfen haben, dass wir immer mehr das Privileg verstehen dürfen, Gottes geliebtes Kind zu sein. Falls ihr Fragen oder Anliegen habt, dürft ihr gerne auf mich/uns zukommen und wir nehmen uns gerne Zeit. Ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen frohen Rutsch ins neue Jahr und viel Kraft und Geduld wünschen wir euch allen.

Eure jugendlichen Schäfchen



Impressionen vom Kids-Day



Vorstellung Münzmaiers:

Wollt ihr unser neues Pastorenehepaar noch besser kennenlernen? Dann solltet ihr jetzt unbedingt weiterlesen 😊

Frage an Desiree:

Wann hast du zum letzten Mal gedacht: "Wann sind wir endlich da?"

Auf der letzten Autofahrt zu meinen Eltern nach Landsberg, als Rahel keinen Bock mehr hatte, Auto zu fahren.

Frage an Michael:

Wann hast du zum letzten Mal gedacht: "Komm du mal in mein Alter...?"

So alt fühle ich mich noch nicht, dass ich solche Gedanken habe :-).

Versuche die folgende Frage aus Sicht der anderen Person zu beantworten:

Frage an Desiree: Mit welchen Themen kennt Michi sich gut aus:

z.B. Glaube für Skeptiker, Finanzen, Geschenke ausdenken, Predigen.

Frage an Michael: Wofür hegt Desiree von Kindesbeinen an eine ungebrochene Leidenschaft:

Desi liebt die Natur und draußen zu sein. Außerdem mag sie alles, was mit Menschen zu tun hat!

Frage an beide: Welche Melodie erinnert dich an deine Kindheitstage?

Michael: *Die Melodie von Sendung mit der Maus. Das war die einzige Fernsehsendung, die wir als Kinder immer schauen durften. Und das Lied "Sei ein lebendiger Fisch", dass wir immer in der Jungschar gesungen haben.*

Desiree: *Das Lied "Volltreffer" von Daniel Kallauch.*

Frage an beide: Wenn dir alle Möglichkeiten offen stünden, was würdest du gerne noch lernen oder ausprobieren?

Desiree: *Gitarre spielen lernen. Eine Sprache lernen (z.B. Niederländisch - mein Großvater kommt von dort). Eine Weiterbildung in Systemischer Beratung machen, eine Kanutour durch Deutschland machen.*

Michael: *Ich würde gerne noch viel mehr Sprachen können. Außerdem eine Weltreise machen. Die Bibel auswendig können, ein besserer Sportler sein, die Namen von allen Einwohnern Pfuhs kennen, mich im Bereich Coaching weiterbilden, nochmal eine Zeitlang im englischsprachigen Ausland leben, einen Missionstrip machen ... Gib so einiges, was ich gerne machen würde :-).*

Welche Unvernünftigkeit aus deiner Jugend bereust du keine Sekunde, Michael?

Da gibt es so einige: meine drei Schulverweise - sie hatten alle einen sinnvollen Grund; ein halbes Jahr auf Taschengeld verzichten, weil ich keinen Fahrradhelm tragen wollte. Viele Diskussionen mit meinen Eltern über Wegzeiten etc. (Bei uns herrschte ein strenges Regiment :-)).

Desiree, was zaubert dir ein Lächeln ins Gesicht?
Liebevolle Überraschungen.

Was haben wir in den letzten Jahren voneinander lernen dürfen?

Michael: *Ich kann mir viel von Desis Wärme und Herzlichkeit anschauen. Einfach ihren Umgang mit Menschen finde ich toll und kann da viel von ihr lernen. Auch achtet sie darauf, dass in den Predigten immer genug "Anwendungen" drin sind. Das konnte ich auch von ihr lernen.*

Desiree: *Ich liebe Michis Alltagsmotto: Gott jeden Tag treu zu sein. Dieser Fokus, seine Gelassenheit und seine guten Lösungsideen bereichern mich sehr.*

Vielen Dank für die spannenden Antworten. Für weitere Fragen stehen Desiree und Michael gerne zur Verfügung – gerne auch bei einem Mittagessen oder Kaffee trinken ☺ Herzlichen Dank an dieser Stelle auch für all eure Beiträge in dieser Ausgabe des Newsletters.

Die Redaktion

Unsere Pastoren:



Theophil Jetter,
0177 5963 429



Michael & Desiree Münzmaier,
0170 35 17 044

Gemeinsam sind Sie erreichbar unter:

pastor@lkg-pfuhl.de

Unser Verband:



Süddeutscher
Gemeinschafts**Verband**

Impressum:

Herausgeber: Landeskirchliche Gemeinschaft Pfuhl e.V.
Brumersweg 40, 89233 Neu-Ulm

1. Vorsitzender: Mirjam Kling
Redaktion: Manuel Müller
Layout: Andreas Kölle

4. Ausgabe: 2022, Dezember

Bildnachweis: sofern nicht direkt angegeben, privat oder von pixabay.com

Infos weiterhin an: Newsletter@lkg-pfuhl.de

Die LKG Pfuhl trägt alle Kosten aus Spenden. Wer sich gerne beteiligen möchte darf dies gerne tun unter:

Landeskirchliche Gemeinschaft e.V. Pfuhl
DE59 7306 1191 0000 0102 00
VR-Bank Neu-Ulm eG
GENODEF1NU1